

Jugendhilfeprojekte

QuoVadis

Sozialpädagogische
Lebensgemeinschaft
Dortmund



Standort

Der Ortsteil Dortmund–Oespel hat eher einen Vorortcharakter. Die Verkehrsanbindung an Dortmund und zu den Nachbarstädten Witten und Bochum, ist durch diverse Buslinien und die nahe S–Bahn gegeben. In den gut erreichbaren umliegenden Städten gibt es alle Schulformen, sowie weiterführende Schulen und Maßnahmen über diverse Träger und Einrichtungen. Die Einbeziehung therapeutischer Angebote in die Betreuungsarbeit ist ebenfalls umsetzbar. Die Lebensgemeinschaft bewohnt ein Fachwerkhaus mit großem Garten. In dem Haus befinden sich acht Zimmer und zwei Bäder sowie eine Dachgeschosswohnung.

Betreuerprofil

Das Projekt wird von einer Sozialarbeiterin(grad.) geleitet Sie ist Jahrgang 1950 und war in verschiedensten Feldern der Sozialarbeit seit vierunddreißig Jahren tätig. Sowohl berufliche, wie persönliche Erfahrung und fachliche Zusatzausbildungen gehören zur Qualifikation:

- staatlich anerkannte Sozialarbeiterin
- Sozialtherapeutin
- Mehrjährige Erfahrung in Supervision u. Gestalttherapie
- Ausbildung in themenzentrierter Interaktion
- Ausbildung zum NLP – Practitioner
- Ausbildung zur Mediatorin

So bietet die Lebensgemeinschaft Jugendlichen und Kindern mit einer schwierigen Lebenssituation, die eine familienähnliche Lebensstruktur benötigen und/oder eine Begleitung und Unterstützung zur Bewältigung und Erlangung eines Selbstbestimmten Alltags, einen geschützten Lebensraum mit fachlicher Unterstützung.

Im Nebengebäude wohnt die 33-jährige Tochter mit Lebenspartner und Sohn.



Zielgruppe

Es gibt Platz für 2 junge Menschen ab 12 Jahren. Das Angebot gilt sowohl für weibliche, als auch für männlich Kinder/Jugendliche. Menschen mit Behinderung und junge Mütter sind ebenfalls willkommen.

- traumatisierte Kinder ,die diagnostiziert sind , therapeutisch behandelt oder im Geschehen stehen
- Kinder mit „ eigenwilligen „ Wahrnehmungs u. Handlungsmustern und Überlebensstrategien
- emotionale und erzieherische Vernachlässigung
- Kinder mit Gewalterfahrung, sexuellem Missbrauch
- Kinder mit geistiger und/oder körperlicher Einschränkung

Suchtmittelabhängige oder massiv aggressive junge Menschen können auf Grund der häuslichen Gegebenheiten nicht entsprechend begleitet werden.

Auftragsgrundlage: § 27 SGB VIII

Betreuungsgrundlagen und Ziele

- 24 Std. Betreuung /Wochenende u. Feiertage
- Pflegerische Versorgung
- Aufsicht
- Begleitung u. Förderung der Schul – Ausbildungsentwicklung
- Förderung lebenspraktischer Fähigkeiten
- Lebensweltorientierung
- Förderung des Sozialverhaltens
- Beziehungsarbeit
- Freizeitangebote
- Zusammenarbeit mit Ämtern, Behörden, Schule Ärzten etc.
- Aufarbeiten und Kontakt zur Herkunftsfamilie
- Biographiearbeit
- Festigung des Selbstwertgefühls
- Stärken erarbeiten
- Alternativen zu negativen Verhaltensmustern erarbeiten
- Eigene Grenzen erleben , akzeptieren und Bewältigungsstrategien erarbeiten
- Stärken erkennen und festigen

Betreuungsplätze

- maximal 2





Träger der Einrichtung

Jugendhilfeprojekte QuoVadis

Leitung:

Peter Golly

Tel.: +49 (0)202 - 29 59 560

Mobil: 0176 - 24092773

Tom Pilgenröder

Tel.: +49 (0)202 - 30 99 277

Mobil: 0171 - 4702470

Koordination:

Susanne Hübner

Mobil: 0177 - 6248501

Sitz:

QuoVadis

Werkerbend 27

52221 Stolberg

E-mail: info@quovadis-jugendhilfe.de

Web : www.quovadis-jugendhilfe.de